

Frühlingswein-Cup '07

Die besten leichten Welschrieslinge, Muskateller, Grüne Veltliner und Sauvignon blancs wurden wieder vom ÖGZ-Weinquartett verkostet. Hier finden Sie passende Tropfen für den kulinarischen Frühling



Schneeberger



Zitronen, grüne und gelbe Äpfel im typischen Duft. Am Gaumen frisch-fruchtig mit knackigem Säurespiel, würzig und verspielt.

Welschriesling 2006
 Johann Schneeberger
 Pernitsch 19
 8451 Heimschuh
 Tel.: 0 34 52/83 9 34, Fax: 863 98
www.weingut-schneeberger.at

Leo Hillinger



Rote Äpfel und etwas Marzipan im würzigen Duft. Am Gaumen leicht cremig, recht rund und erstaunlich dicht, wirkt recht reif, gute Länge.

Welschriesling 2006
 Weingut Hillinger
 Hill 1
 7093 Jois
 Tel.: 0 21 60/83 17, Fax: 81 29
www.leo-hillinger.com

Nepomukhof-Graßl



Im Duft nach Äpfeln und Pfirsichen mit zarter Kräuterwürze; am Gaumen saftig und frisch, unkomplizierter Trinkspaß mit knackiger Säure.

Welschriesling 2006
 Nepomukhof Familie Graßl
 Dorfstraße 2
 2464 Göttlesbrunn
 Tel.: 0 21 62/89 41, Fax: DW 4
www.nepomukhof.at

Weingut Elfenhof

Recht sortentypisch nach Äpfeln, Brennesseln und frisch gemähtem Heu; am Gaumen saftig, mit straffer Struktur und guter Länge.



Welschriesling 2006
 Weingut Elfenhof
 Baumgartengasse 11
 7071 Rust
 Tel.: 0 26 85/607 04, Fax: 64 34
www.elfenhof.at

Weingut Schwarz

Zart rauchiger Duft nach gelben Äpfeln und Kräutern. Am Gaumen knackig und süffig, unkomplizierter Brettljäusen-Begleiter.



Welschriesling 2006
 Weingut Schwarz
 Kleine Zeile 8
 2172 Schrattenberg
 Tel. und Fax: 0 25 55/25 44-0
www.schwarzwines.com

Weingut Hirtl

Zart mineralisch-würzig mit Steinobst und Äpfeln im Duft. Am Gaumen frisch-fruchtig, zart schmelzig, ordentliche Länge.



Welschriesling 2006
 Weingut Hirtl
 Brunnengasse 72
 2170 Poysdorf
 Tel. und Fax: 0 25 52/21 82
www.weingut-hirtl.at

Weingut Wohlmuth



Nussiger Duft nach roten Äpfeln und frisch gemähter Wiese. Am Gaumen frisch-fruchtig, recht mild, gut balanciert; unkomplizierter Trinkspaß.

Welschriesling Classic 2006
 Weingut Wohlmuth
 Fresing 24
 8441 Kitzeck im Sausal
 Tel.: 0 34 56/23 03, Fax: 21 21
www.wohlmuth.at

Weingut Strauss



Recht typische Apfel-Kräuter-Nase, im Hintergrund „Kinder-Milchschnitte“; am Gaumen saftige Frucht, feine Kräuterwürze, gut balanciert und knackig.

Welschriesling Classic 2006
 Strauss vlg. Schopper
 Steinbach 16
 8462 Gamlitz
 Tel.: 0 34 53/34 34, Fax: DW 4
www.weingut-strauss.at

Monika Strehn



Sehr würziger Duft nach Sauerpfeffer, Minze und Äpfeln; am Gaumen frisch und saftig, rassiges Frucht-Säure-Spiel mit guter Länge.

Welschriesling 2006
 Monika Strehn
 Mittelgasse 9
 7301 Deutschkreutz
 Tel.: 0 26 13/893 62, Fax: 807 06
www.strehn.at

Taubenschuss

Zitronenmelisse und grüne Äpfel, am Gaumen recht kräftige Säure, typisch frische Apfelfrucht, „Rhabarberkompott“, leicht trocknend im Abgang.



Welschriesling 2005
 Weingut Taubenschuss
 Körnergasse 2
 2170 Poysdorf
 Tel.: 0 25 52/25 89, Fax: DW 4
www.taubenschuss.at

Günter Fink

Einladender Duft nach Zitronenmelisse und grünen Äpfeln; am Gaumen sehr klare Frucht, knackig und frisch, wenn auch etwas kurz, so doch sehr feiner Trinkspaß.



Welschriesling 2006
 Weingut Günter Fink
 Bahnstraße 66
 7151 Wallern
 Tel. und Fax: 0 21 74/23 84
www.fink.at

Hans Bauer

Recht würzig im Duft nach frischen Äpfeln, Sellerie und Liebstöckel. Auch am Gaumen saftig, fruchtig und würzig, vielleicht ein bissl plakativ, aber recht knackig balanciert, macht Spaß.



Welschriesling 2006
 Weingut Hans Bauer
 2053 Jetzelsdorf 49
 Tel.: 0 29 44/23 04, Fax: 264 94
www.bauerwein.at

Weingut Hahn



Klarer Sortencharakter schon im Duft, Äpfel, Heu, Kräuter – alles da. Setzt sich am Gaumen fort, knackig und fruchtig, süffiger Trinkspaß mit guter Länge.

Welschriesling 2006
Weingut Hahn
Marktplatz 13
2223 Hohenruppersdorf
Tel. und Fax: 0 25 74/82 96
www.weinguthahn.at

Rotes Haus



Eigenwilliger Duft, sehr würzig, aber auch ein wenig nach Bananen. Am Gaumen wieder würzig und sehr saftig, guter Trinkfluss, sehr ausgewogen, klingt mit knackiger Zitrusnote nach.

Welschriesling 2006 Fassprobe
Weingut Rotes Haus
Armbrustergasse 31
1190 Wien
Tel.: 01/370 76 01, Fax: DW 30
www.rotes-haus.at

Walter Skoff



Einladender Duft, vielleicht etwas parfümiert wirkend, aber recht typisch nach frischen Äpfeln und Wiesenblüten. Auch am Gaumen saftige Äpfel und feine Würze, recht harmonisch balanciert, einfach und unkompliziert, macht Spaß.

Welschriesling 2006
Walter Skoff
Eckberg 16
8462 Gamlitz
Tel.: 0 34 53/42 43, Fax: DW 17
www.skoff.com

Dreisiebner

Sehr kräuterwürziger Duft, etwas Brennnessel und Rosmarin; am Gaumen saftige Äpfel, wieder feine Kräutervürze, recht knackig balanciert, süffig.



Welschriesling Classic 2006
Dreisiebner-Stammhaus
Sulzthal 35
8461 Ehrenhausen
Tel.: 0 34 53/25 90, Fax: DW 22
www.dreisiebner.com

Lenz Moser

Feinduftig mit tabakigen Noten und grünem Pfeffer, guter Körper mit feiner Struktur, sehr saftig, vollmundig, gute Länge mit knackiger Säure.



GV Lenz Moser Prestige 2006
Lenz Moser
Lenz-Moser-Straße 1
3495 Rohrendorf
Tel.: 0 27 32/855 41, Fax: 859 00
www.lenzmoser.at

Schloss Gobelsburg

Sehr fein im Duft nach Ananas, Apfel und Grapefruit. Kräftig und saftig am Gaumen, vollmundig, sehr fein balanciert, knackig und lang.



GV Allerheiligenstiftung 2006
Schloss Gobelsburg
Schlossstraße 16
3550 Gobelsburg
Tel.: 0 27 34/24 22, Fax: DW 20
www.gobelsburg.at

Weingut Cobenzl



Floral und würzig im Duft nach Lindenblüten und Äpfeln, am Gaumen rund und lebendig, wieder sehr würzig, gute Länge.

Grüner Veltliner Classic 2006
Weingut Cobenzl
Am Cobenzl 96
1190 Wien
Tel.: 01/320 58 05, Fax: 328 22 86
www.weingutcobenzl.at

Weingut Rabl



Sehr fein im Duft nach Äpfeln und Zitrusfrüchten mit Kräutervürze, feine knackige Frucht auch am Gaumen, zart cremig, sehr feine Struktur und Balance mit Länge.

Grüner Veltliner Liss 2006
Weingut Rabl
Weraingraben 10
3550 Langenlois
Tel. und Fax: 0 27 34/23 03
www.weingut-rabl.at

Alfred Fischer



Bissl dropsige Frucht nach Äpfeln und Grapefruit mit zart rauchiger mineralischer Note, am Gaumen recht saftig und knackig, gute Länge.

Grüner Veltliner Premium 2006
Weingut Alfred Fischer
Rosenthalgasse 2-6
7023 Stöttera
Tel.: 0 26 26/52 38, Fax: DW 83
www.alfredfischer.com

Manfred Bannert

Gelbe Äpfel und leicht „selchige“ Noten im Duft, am Gaumen extraktsüße Frucht, saftig und würzig, unkomplizierter Trinkspaß.



Weinviertel DAC Ried Satz 2006
Manfred Bannert
2073 Obermarkersdorf 77
Tel.: 0664/530 11 25,
Fax: 0 29 42/82 25
www.weingutbannert.com

Urbanhof

Etwas eigenwillig im Duft nach Liebstöckel, Sauerkraut und Ananasjoghurt, am Gaumen eher einfach, mit lebendigem Spiel.



GV Wagramer Selektion 2006
Urbanhof-Paschinger
St. Urbanstraße 3
3481 Fels am Wagram
Tel.: 0 27 38/23 44, Fax: DW 4
www.urbanhof.at

Schloss Gobelsburg

Ein bisserl plakativer Duft nach Ananas und Orangenesten, am Gaumen saftig mit extraktsüßer Frucht, gut balanciert, unkomplizierter Trinkspaß.



Grüner Veltliner Messwein 2006
Schloss Gobelsburg
Schlossstraße 16
3550 Gobelsburg
Tel.: 0 27 34/24 22, Fax: DW 20
www.gobelsburg.at

Willi Bründlmayer



Würziger Duft nach Äpfeln und Kräutern, am Gaumen recht saftig, mit guter Struktur, ein wenig herbe Würze im ordentlichen Abgang.

Grüner Veltliner L + T 2006
Weingut Bründlmayer
Zwettlerstraße 23
3550 Langenlois
Tel.: 0 27 34/21 72, Fax: 37 48
www.bruendlmayer.at

Weingut Hahn



Ananas, Karambole und Grapefruit mit pfeffriger Würze im Duft. Am Gaumen saftig und knackig, mittlerer Körper, ordentliche Länge.

Grüner Veltliner Boigenthal 2006
Weingut Hahn
Marktplatz 13
2223 Hohenruppersdorf
Tel. und Fax: 0 25 74/82 96
www.weinguthahn.at

Herbert Zillinger



Sehr würzig im Duft nach Äpfeln und Mandarinen, am Gaumen saftig, etwas hefig, mit Frische und guter Länge.

Weinviertel DAC Ebenthal 2006
Herbert Zillinger
Hauptstraße 17
2251 Ebenthal
Tel. und Fax: 0 25 38/853 95
www.zillingerwein.at

Weingut Aigner

Einladender Duft nach Äpfeln und „braunen“ erdig-mineralischen Noten, am Gaumen recht saftig und dicht, tabakige Würze und gute Länge.



GV Kremser Weinzierlberg 2006
Wolfgang Aigner
Weinzierl 53
3500 Krems
Tel.: 0 27 32/845 58, Fax: DW 15
www.aigner-wein.at

Münzenrieder

Äpfel und Zitrusnoten im floralen Duft, auch am Gaumen sehr knackige Zitrusnoten, eher einfach gestrickter Terrassenwein.



Grüner Veltliner 2006
Johann Münzenrieder
Wallernerstraße 27
7143 Apetlon
Tel. und Fax: 0 21 75/22 59
0676/311 24 63

Weingut Proidl

Klassischer „gelber“ Veltliner-Duft nach Äpfeln und Grapefruit, mit feiner mineralischer Würze, auch am Gaumen saftig und würzig mit knackigem Spiel, sehr fein balanciert und lang nachhallend.



GV Senftenberger Freiheit 2006
Weingut Proidl
Oberer Markt 5
3541 Senftenberg
Tel.: 0 27 19/24 58, Fax: DW 4
Weingut.franz.proidl@gmx.at

Weingut Mehofer



Braune mineralische Noten, würziger, sortentypischer Duft, dicht und fest, mit kräftigem Körper und sehr feinem Spiel, gute Länge und Potenzial.

Grüner Veltliner Klassik 2006
Weingut Mehofer-Neudeggerhof
3471 Neudegg 14
bei Großriedenthal
Tel. und Fax: 0 22 79/72 47
www.mehofer.at

Jurtschitsch-Sonnhof



Riecht „weinig“, recht typischer, würziger, etwas altmodischer Veltliner. Am Gaumen saftig, vollmundig und lang, kontroversiell beurteilt.

Grüner Veltliner Steinhaus 2006
Jurtschitsch-Sonnhof
Rudolfstraße 39
3550 Langenlois
Tel.: 0 27 34/34 21, Fax: DW 11
www.jurtschitsch.com

Willi Bründlmayer



Zarte mineralisch-würzige Noten, etwas plakative Apfel-Frucht im Duft, frisch, fröhlich, „modern style“, sehr gut gemacht und lang, wenn auch mit leichtem Gerbstoffbitter im Abgang.

Grüner Veltliner Terrassen 2006
Weingut Bründlmayer
Zwettlerstraße 23
3550 Langenlois
Tel.: 0 27 34/21 72, Fax: 37 48
www.bruendlmayer.at

Domäne Wachau

Unverkennbar Loibenberg: würzig-tabakiger Duft, auch sehr fruchtig nach Äpfeln und Mandarinen, am Gaumen etwas „laute“ Frucht, aber sehr fein balanciert, vollmundig und dicht mit guter Länge. Schmeckt nach Smaragd.



GV Loibenberg Federspiel 2006
Domäne Wachau
Freie Weingärtner Wachau
3601 Dürnstein 107
Tel.: 0 27 11/371, Fax: DW 13
www.fww.at

Nepomukhof-Graßl

Feine Kräuterwürze, florale Noten, grüne Nuss und gelbe Früchte, am Gaumen saftige Frucht, kraftvoll und knackig zugleich, sehr lang nachhallend. „Sowas trinkt man einfach gern.“



Grüner Veltliner Selektion 2006
Nepomukhof Fam. Graßl
Dorfstraße 2
2464 Göttlesbrunn
Tel.: 0 21 62/89 41, Fax: DW 4
www.nepomukhof.at

Stift Klosterneuburg

Sehr feiner gelbfruchtiger Duft nach Ananas und Grapefruit, mit zarter Würze nach grüner Nuss, am Gaumen saftig, vollmundig, zart cremig mit feiner Struktur und Trinkspaß, langer Nachhall.



Grüner Veltliner 2006
Stift Klosterneuburg
Stiftsplatz 1
3400 Klosterneuburg
Tel.: 0 22 43/411-522,
Fax: DW 550
www.stift-klosterneuburg.at

Taubenschuss



Liebstöckl und Tabakblätter im Duft, sehr mineralisch, feine Frucht nach Äpfeln und Steinobst. Am Gaumen saftig und knackig, mittlerer Körper mit sehr feingliedriger Struktur und Länge.

Weinviertel DAC 2006
Weingut Taubenschuss
Körnergasse 2
2170 Poysdorf
Tel.: 0 25 52/25 89, Fax: DW 4
www.taubenschuss.at

Lenz Moser



Würziger Duft nach Maggikraut, Äpfeln, Zitrus- und gelben Früchten, am Gaumen wieder saftig und würzig, sehr sortentypisch im guten Abgang leider ein bissl trocknend.

GV Lenz Moser Selection 2006
Lenz Moser
Lenz-Moser-Straße 1
3495 Rohrendorf
Tel.: 0 27 32/855 41, Fax: 859 00
www.lenzmoser.at

Winzerhof Müller



Feine Kräuterwürze und Tropenfrucht im Duft, am Gaumen saftig, perfekt gemacht mit leichtem Restzucker, weich und rund, gute Länge.

Grüner Veltliner Messwein 2006
Winzerhof Müller
Hollenburgerstraße 12
3508 Krustetten
Tel.: 0 27 39/26 91, Fax: DW 14
www.winzerhof-mueller.at

Malteser Ritterorden

Duftig, floral, mit feiner Kräuterwürze, Äpfeln und grünen Pfefferkörnern, am Gaumen saftig und knackig, ein bissl Paprika, mittelkräftiger Körper mit mineralischer Struktur und guter Länge.



Grüner Veltliner Hundschupfen 06
Weingut Malteser Ritterorden
Lenz Moser
Lenz-Moser-Straße 1
3495 Rohrendorf
Tel.: 0 27 32/855 41, Fax: 859 00
www.lenzmoser.at

Lenz Moser

Würzig-mineralisch im Duft nach Lavendelblüten und Birnen, mit feiner Struktur und guter Länge, fein balanciert, macht schon viel Spaß, sehr fein gemacht.



Weinviertel DAC 2006
Lenz Moser
Lenz-Moser-Straße 1
3495 Rohrendorf
Tel.: 0 27 32/855 41, Fax: 859 00
www.lenzmoser.at

Weingut Hirtl

Feinfruchtig und würzig im Duft, Birne und Zitrusnoten, am Gaumen saftige Frucht mit feiner Würze, recht vollmundig und zart cremig, dabei herrlich knackiges Fruchtsäure-Spiel mit guter Länge.



Grüner Veltliner Classic 2006
Weingut Hirtl
Brunngasse 72
2170 Poysdorf
Tel. und Fax: 0 25 52/21 82
www.weingut-hirtl.at

Winzerhof Müller



Modern-style“ Veltliner, etwas plakative Frucht im Duft und am Gaumen, zart cremig, saftig und knackig, würzig, guter Trinkspaß.

Grüner Veltliner Selektion 2006
Winzerhof Müller
Hollenburgerstraße 12
3508 Krustetten
Tel.: 0 27 39/26 91, Fax: DW 14
www.winzerhof-mueller.at

Malteser Ritterorden



Grapefruit und Kräuter im sortentypischen Duft, am Gaumen saftig und würzig, sehr fein balanciert, zart cremig und sehr lang.

Weinviertel DAC 2006
Malteser Ritterorden
Lenz Moser
Lenz-Moser-Straße 1
3495 Rohrendorf
Tel.: 0 27 32/855 41, Fax: 859 00
www.lenzmoser.at

Winzerhof Müller



Im Duft malzig, nach gelben Äpfeln, Mangos und Kräutern, am Gaumen extraktsüße Frucht, recht knackig und verspielt, leicht gerbstoffig im Ende.

Grüner Veltliner Kogl 2006
Winzerhof Müller
Hollenburgerstraße 12
3508 Krustetten
Tel.: 0 27 39/26 91, Fax DW 14
www.winzerhof-mueller.at

Schloss Maissau

Burgundisch im Duft, „frischbacher Bienenstich“, mineralisch würzig, tabakig, am Gaumen sehr saftig, mit feiner Struktur, Fülle und Schmelz, gute Länge.



Weinviertel DAC 2006
Schloss Maissau
Ewald Gruber
Winzerstraße 46
3743 Röschitz
Tel.: 0 29 84/27 65, Fax: DW 25
www.schlossmaissau.com

Münzenrieder

Erdig-würziger Duft nach Birnen und einem Hauch Brioche, am Gaumen saftig mit feiner Struktur, süffig, aber eher einfach, gute Länge.



Weißburgunder 2006
Weingut Johann Münzenrieder
Wallnerstraße 27
7143 Apetlon
Tel. und Fax: 0 21 75/22 59
0676/311 24 63

Münzenrieder

Süßer Duft nach Birnen und einem Croissant, am Gaumen extraktsüße Frucht und etwas Muskatnuss, recht saftig, zart cremig, gut balanciert.



Chardonnay 2006
Weingut Johann Münzenrieder
Wallnerstraße 27
7143 Apetlon
Tel. und Fax: 0 21 75/22 59
0676/311 24 63

Schneeberger



Muskat-Duft, eher nach Muskat Ottonel, sehr traubig und floral, kräftig im Körper, saftig und knackig, Trinkspaß mit guter Länge.

Muskateller 2006
Johann Schneeberger
Pernitsch 19
8451 Heimschuh
Tel.: 0 34 52/83 9 34, Fax: 863 98
www.weingut-schneeberger.at

Ploder-Rosenberg



Im Duft „erdig-mineralisch“ nach Trauben, Litschis und Zitrusnoten. Am Gaumen saftig und vollmundig mit „Irrsinnsmineralität“, sehr lang.

Muskateller 2006
Ploder-Rosenberg
8093 St. Peter/O. 86
Tel.: 0 34 77/32 34, Fax: DW 4
www.ploder-rosenberg.at

Freie Weingärtner



Würzig-floral im Duft, recht typisch, modern, am Gaumen recht fein strukturiert und balanciert, Trinkspaß mit guter Länge.

Gelber Muskateller 2006
Freie Weingärtner Wachau
3601 Dürnstein 107
Tel.: 0 27 11/371, Fax: DW 13
www.fww.at

Weingut Wohlmuth

Hollerblia“, sehr duftig und mineralisch-würzige Kräuternase, auch am Gaumen saftig, würzig, mittlerer Körper, aber gute Länge.



Gelber Muskateller 2006
Weingut Wohlmuth
Fresing 24
8441 Kitzsee im Sausal
Tel.: 0 34 56/23 03, Fax: 21 21
www.wohlmuth.at

Walter Skoff

Etwas plakativer Duft, wenig traubig, sortentypisch; auch am Gaumen saftig mit kraftvollem Körper, feiner Struktur, sehr trinkanimierend und lang.



Gelber Muskateller 2006
Walter Skoff
Eckberg 16
8462 Gamlitz
Tel.: 0 34 53/42 43, Fax: DW 17
www.skoff.com

Weingut Allram

Eigenständig im Duft nach Zitrusfrüchten, Blüten, Hülsenfrüchten und Heublumen, am Gaumen extraktsüße Frucht, saftig und knackig, im guten Nachhall recht zitronig.



Gelber Muskateller 2006
Weingut Allram
Herrengasse 3
3491 Strass im Strassertal
Tel.: 0 27 35/22 32, Fax: DW 3
www.allram.at

Arkadenhof Brolli



Sehr würzig-mineralischer Duft, florale Noten, Kräuter, Litschis und Zitrusfrüchte; würzig auch am Gaumen, saftig und knackig, sehr klar, schöner Nachhall.

Gelber Muskateller Classic 2006
Brolli-Arkadenhof
Eckberg 43
8462 Gamlitz
Tel.: 0 34 53/23 41, Fax: DW 4
www.brolli.at

Schwarzböck



Minzig-floral im Duft, traubig, mit feiner pfeffriger Würze und Zitrusnoten. Am Gaumen zitronig-frisch und knackig, mit guter Struktur und Länge, viel Trinkspaß.

Gelber Muskateller 2006
R. & A. Schwarzböck
Hauptstraße 58
2102 Hagenbrunn
Tel.: 0 22 62/67 27 40,
Fax: 67 22 57
www.schwarzboeck.at

Weingut Topf



Im floralen Duft finden sich Zitrusfrüchte, Sauerampfer und etwas Minze, am Gaumen wieder sehr würzig, knackig frisch, Trinkspaß mit zitronigem Nachhall.

Gelber Muskateller 2006
Johann Topf
Placherkellergasse 420
3491 Strass im Strassertal
Tel.: 0 27 35/24 91, Fax: DW 91
www.weingut-topf.at

Wolfgang Groll

Duftig, floral, Rosenholz, wenig, sehr fein im Duft; am Gaumen saftig, würzig, sehr fein balanciert, vollmundig und lang mit Zitrusnoten nachklingend.



Gelber Muskateller Schöntal 2006
Wolfgang Groll
Reith 59
3553 Schilttern
Tel. und Fax: 0 27 34/85 22
www.weingut-groll.at

Winzerhof Müller

Feinduftig nach Flieder, Pfirsich und Erdbeere; am Gaumen recht fein, vollmundig mit guter Struktur, zart restsüß, aber knackig balanciert und lang.



Gelber Muskateller Neubergen 06
Winzerhof Müller
Hollenburger Straße 12
3508 Krustetten
Tel.: 0 27 39/26 91, Fax: DW 14
www.winzerhof-mueller.at

Weingut Limbeck

Im einladenden Duft erdbeerig und floral nach Rosen, am Gaumen recht lustig wieder nach Erdbeeren, saftig und knackig mit guter Länge.



Gelber Muskateller 2006
Weinbau Manfred Limbeck
Obere Hauptstraße 62
7122 Gols
Tel.: 0 21 73/22 92, Fax: DW 4
www.limbeck.at

Weingut Aigner



Würzig und floral im einladenden Duft, Zitrusnoten und Liebstöckl; am Gaumen saftig und knackig mit extraktsüßer Frucht, gut balanciert mit gutem Nachhall.

GM Kremser Sandgrube 2006
Wolfgang Aigner
Weinzierl 53
3500 Krems
Tel.: 0 27 32/845 58, Fax: DW 15
www.aigner-wein.at

Weingut Malat



Klassischer wunderschöner reifer Muskateller. Duftig, würzig, minzig, etwas Steinobst und Zitrusnoten; herrlich verspielt am Gaumen, lang. Super-Trinkspaß.

Gelber Muskateller 2006
Weingut Malat
Lindengasse 27
3511 Palt
Tel.: 0 27 32/82 934, Fax: DW 13
www.malat.at

Dreisiebner



Würziger Duft nach frischen Kräutern, „Hollerblia“, etwas Minze, Sellerie und Weihrauch. Auch am Gaumen kräuterig-würzig, zart mineralisch, leicht restsüß und saftig, knackig und verspielt, recht lang.

Muskateller Klassik 2006
Dreisiebner-Stammhaus
Sulzthal 35
8461 Ehrenhausen
Tel.: 0 34 53/25 90, Fax: DW 22
www.dreisiebner.com

Günter Fink

Ananas und Blüten im Duft, sehr feingliedrig und spielerisch am Gaumen, knackig mit feiner Würze und guter Länge.



Muskat-Ottonel 2006
Weingut Günter Fink
Bahnstraße 66
7151 Wallern
Tel. und Fax: 0 21 74/23 84
www.fink.at

Burggräfler Kellerei

Eigenwilliger Duft nach Hyazinthen und Litschis. Auch am Gaumen ungewöhnlich, zarte Süße nach Litschi-Kompott, recht knackig und saftig, gute Struktur und Länge.



Goldmuskateller Schickenburg 06
Burggräfler Kellerei
Gampenstraße 64
I-39020 Marling
Tel.: 00 39/0473/44 71 37
Fax: 44 52 16
www.burggraefler.it

Weingut Juris

Würziger Duft mit „dunkler Mineralik“, Rosenholz und Trauben. Am Gaumen recht feinfruchtig und mit feingliedriger Struktur, herb-würzig im guten Abgang.



Muskat-Ottonel 2006
Weingut Juris
Marktgasse 14–18
7122 Gols
Tel.: 0 21 73/27 48, Fax: 33 23
www.juris.at

Nepomukhof-Graßl



Recht würziger Duft nach Wiesenblüten und Kräutern, roten Ribisln und Stachelbeeren. Am Gaumen wieder saftige Frucht, etwas „brav“ in der Stilistik, macht aber durchaus Spaß.

Sauvignon blanc 2006
Nepomukhof Fam. Graßl
Dorfstraße 2
2464 Göttlesbrunn
Tel.: 0 21 62/89 41, Fax: DW 4
www.nepomukhof.at

Hegy-Vulkan



Duftig nach Holler, Jasmin, Cassis und grünem Paprika, im Hintergrund leichter Akazienhonig-Touch. Am Gaumen sehr saftige Frucht, mittlerer Körper mit sehr feiner Struktur und Länge, viel Trinkspaß.

Sauvignon blanc 2006, Ungarn
Weingut Alfred Fischer
Rosenthalgasse 2–6
7023 Stöttera
Tel.: 0 26 26/52 38, Fax: DW 83
www.alfredfischer.com

Weingut Strauss



Zeigt im Duft schon sehr reife Frucht nach Cassis und weißen Blüten, etwas brotig, „Zwiebelkonfit“; am Gaumen extraktsüß, zart schmelzig-buttrig, sehr stimmig, gute Balance und Länge.

Sauvignon blanc Classic 2006
Strauss vlg. Schopper
Steinbach 16
8462 Gamlitz
Tel.: 0 34 53/34 34, Fax: DW 4
www.weingut-strauss.at

Hans Moser

Wirkt ein wenig parfümiert im Duft nach Johannisbeersirup und weißen Blüten, auch am Gaumen saftig und sehr typisch Sauvignon, gut balanciert und knackig.



Sauvignon blanc 2006
Hans Moser
St. Georgener Hauptstr. 13
7000 Eisenstadt
Tel.: 0 26 82/666 07
www.hans-moser.at

Leo Hillinger

Pfirsiche und Mandarinen im floralen Duft, auch am Gaumen tropische Frucht und zarte Kräutervürze, leicht und fruchtig, unkomplizierter Trinkspaß.



Sauvignon blanc 2006
Weingut Hillinger
Hill 1
7093 Jois
Tel.: 0 21 60/83 17, Fax: 81 29
www.leo-hillinger.com

Ernst Lager

Sehr pikant im Duft nach Blüten und tropischen Früchten „Omi's Erdäpfelalatmarinade“ (gar nicht negativ gemeint!), am Gaumen extraktsüße saftige Frucht, knackig und zart schmelzig, feine Würze und gute Länge. Macht Spaß.



Sauvignon blanc 2006
Weingut Ernst Lager
Kirchenstraße 33
2464 Göttlesbrunn
Tel.: 0 21 62/84 52, Fax: DW 4
www.lager-weinbau.at

Schneeberger



Holunderblüten und zarte Feuerstein-Mineralik im Duft, auch ein wenig nach Gemüsesuppe und ein bissl Kaffee, am Gaumen zarte Restsüße mit knackigem Spiel, gute Struktur und ordentliche Länge.

Sauvignon blanc 2006
Johann Schneeberger
Pernitsch 19
8451 Heimschuh
Tel.: 0 34 52/839 34, Fax: 863 98
www.weingut-schneeberger.at

Brolli Arkadenhof



Feinduftig sortentypisch, florale Noten, Paprika, schwarze Beeren, Brennesseln, setzt sich am Gaumen fort, saftig, knackig, fein balanciert, gute Länge.

Sauvignon blanc Classic 2006
Brolli-Arkadenhof
Eckberg 43
8462 Gamlitz
Tel.: 0 34 53/23 41, Fax: DW 4
www.brolli.at

Winzerhof Dockner



Sortentypischer Duft nach Liebstöckl, Cassis und Paprika. Am Gaumen perfekt balanciert mit süßer Frucht und knackigem Spiel, recht füllig und strukturiert, gute Länge.

SB Exklusiv Kleingebirge 2006
Familie Dockner
Ortsstraße 30
3511 Höbenbach
Tel.: 0 27 36/72 62, Fax: DW 4
www.dockner.at

Mayer am Pfarrplatz

Sehr fein duftig und sortentypisch schon im Duft nach Stachelbeeren, Holunderblüten und Cassis. Am Gaumen saftig, knackig, mittlerer Körper mit feingliedriger Struktur, Eleganz und guter Länge. Sehr fein.



Sauvignon blanc 2006
Mayer am Pfarrplatz
Pfarrplatz 2
1190 Wien
Tel.: 01/370 33 61, Fax: 370 47 14
www.mayer.pfarrplatz.at

Walter Skoff

Sortentypisch im Duft nach Holunderblüten, Kukuruzblättern, Stachelbeeren und Zitrusfrüchten. Am Gaumen knackige extraktsüße Frucht mit feiner Struktur und guter Länge, recht würzig.



Sauvignon blanc Classique 2006
Walter Skoff
Eckberg 16
8462 Gamlitz
Tel.: 0 34 53/42 43, Fax: DW 17
www.skoff.com

Dreisiebner

Steirischer Lagencharakter“ mit einladendem Duft nach Stachelbeeren, Holunder- und Akazienblüten, recht würzig, sehr feine Liebstöckel-Noten, sehr reif, am Gaumen dicht und vollmundig, schmelzig, elegant und lang.



Sauvignon blanc Classic 2006
Dreisiebner-Stammhaus
Sulzthal 35
8461 Ehrenhausen
Tel.: 0 34 53/25 90, Fax: DW 22
www.dreisiebner.com

Jurtschitsch-Sonnhof



Erdig-mineralisch“ im Duft nach weißen Ribisln, „Ogrosln“, Zitronengras und frischen grünen Kräutern; am Gaumen sehr saftig und verspielt mit zartem Schmelz und guter Länge.

Sauvignon blanc Fahberg 2006
Weingut Jurtschitsch-Sonnhof
Rudolfstraße 39
3550 Langenlois
Tel.: 0 27 34/34 21, Fax: DW 11
www.jurtschitsch.com

Ploder-Rosenberg



Noch etwas verhalten im Duft, aber sortentypisch würzig, fein mineralisch, zarte Stachelbeernoten; am Gaumen saftige weiße Ribisel, sehr feingliedrig und gut strukturiert, elegant und lang, extrem mineralisch, sehr, sehr fein.

Sauvignon blanc 2006
Weingut Ploder-Rosenberg
8093 St. Peter/O. 86
Tel.: 0 34 77/32 34, Fax: DW 4
www.ploder-rosenberg.at

Münzenrieder



Eigenwillig im Duft nach frischer Kresse und ein wenig Karamel, im Hintergrund weiße Blüten; auch am Gaumen recht würzig, zart cremig, ordentliche Länge.

Sauvignon blanc 2006
Johann Münzenrieder
Wallernerstraße 27
7143 Apetlon
Tel. und Fax: 0 2175/22 59
0676/311 24 63



Wein zum Lesen

Viel Vergnügen mit der nächsten Ausgabe der ÖGZ Weingalerie am 13. April mit diesen Themen:

Von Friuli bis Sicilia

Ein kulinarischer Giro d'Italia

Wasser und Wein im Test

Auf die richtige Kombination kommt es an – nicht nur beim G'spritzen

Come Back Esterhazy

Das fürstliche Weingut hat nun auch ebensolche Weine

Weinszene – Veranstaltungen und Termine – aktuelle Gastkommentare

Die Weine zum Frühlingsgefühl

Wenn das Leben in der Natur zurückkehrt, ist wieder einmal Hochsaison für frische, leichte Speisen und ebensolche Weine: Welschriesling, Grüner Veltliner, Muskateller und Sauvignons der leichten Art im Test

Junges Gemüse, frischer Fisch, knackiger Salat: Was passt dazu besser als ein leichter, frischer, fruchtbetonter Weißwein? Wieder einmal waren es über 80 Weine, deren Produzenten der Einladung zum ÖGZ-Frühlings-Weincup folgten und diese für unseren saisonalen Test einsendeten. Wir verkosteten Weißweine des Jahrgangs 2006 der Sorten Welschriesling, Grüner Veltliner, Muskateller und Sauvignon blanc mit einem Alkoholgehalt bis 12,5 Prozent. Freilich passen auch manche weiße Burgunder und Rieslinge ganz hervorragend zum Frühling und seinen Genüssen, aber wir wollten diesen Weinen doch mehr

Zeit auf der Flasche lassen und werden uns ihnen beim Sommerwein-Cup widmen.

Lagerfähigkeit

Der Markt verlange den neuen Jahrgang immer zeitiger, weil der Österreicher immer noch Jungweintrinker ist, kann man von den Winzern oft fast entschuldigend hören, wenn manche Weine schon vor Jahreswechsel gefüllt werden. Es lohnt also für Gastronomen, hier zu differenzieren und Kompetenz zu beweisen: Der aktuelle Jahrgang besticht durch ein besonders hohes allgemeines Niveau. Aber nicht alle Weine sind Frühlingsweine – manchen „leichten“ 2006ern sollte man doch zumindest noch ein paar Monate Zeit geben. Als Faustregel gilt: Je kräftiger, desto später. War 2006 eben kein wirkliches Leichtwein-Jahr, vermuteten wir bei manchen Proben, dass die 12,5 Prozent Alkohol auf dem Etikett in Wirklichkeit min-

destens 12,8 Prozent entsprechen.

Wie dem auch sei: Die meisten 2006er fallen ohnehin nicht in die Kategorie „Frühlingswein“ – es gibt vergleichsweise wenige Tropfen unter 13 „Atü“. Bei dem Level des Jahrgangs wird es sich lohnen, so manchen Wein einige Jahre zu lagern und erst dann zu genießen. Die hier Getesteten jedoch zeichnen sich durch einen besonders hohen „Frühlings-Faktor“ aus.

Tolle Team-Leistung

Besonders herzlicher Dank gilt diesmal unseren Gastgeberern Pablo Meier-Schomburg und Bernhard „Börni“ Rieder. Die beiden unkonventionellen Gastro-Profis haben mit dem hochgelegenen Restaurant „Das Turm“ im 21. und 22. Stock eines solchen gute Aussichten, eine großartige Location mit Leben und Gästen zu füllen. Angesichts der großartigen Team-Leistung von Service – danke Philipp und Ann-Ka-

thrin – und Küche sind wir geneigt zu glauben, dass dies auch auf Dauer gelingen kann. Börni Rieder hatte wieder einmal einen großen Tag und verwöhnte uns z. B. mit Schweinsbratensuppe oder der unglaublichen gesurten Ente in zwei Gängen: Nach einer doch langen Verkostung an einem spätwinterlichen Tag, bei der uns diesmal Pablo Meier-Schomburg zum „ÖGZ Wein-Quintett“ ergänzte, war das die wahrhaft ideale Labung – aber dazu tranken wir natürlich gereifte Weine.



WALTER TUCEK

Das ÖGZ-Wein-Quintett:

Helmut O. Knall
Pablo Meier-Schomburg
Walter Tucek
Uschi Bammer
Josef M. Schuster

Wir danken:

Das Turm – Restaurant mit Weitblick
Wienerbergstraße 7
1100 Wien
Tel.: 01/607 65 00
www.dasturm.at



Das blühende Frühjahr im Glas: Die Sieger des ÖGZ-Frühlingswein-Cups

Welschriesling

Beim Welschriesling brachen ja schon im letzten Jahr einige Winzer aus anderen Weinbaugebieten in die Domäne der Steirer ein. So auch heuer. Das kleine Weingut Hahn aus dem Weinviertel holt sich ex aequo mit den Brüdern Strauss aus Gamlitz den Sieg. Gleich dahinter mit dem Weingut Schneeberger und Walter Skoff wieder zwei Steirer, dicht gefolgt vom nächsten Weinviertler, dem Weingut Taubenschuss. Aber auch zwei Burgenländer, wieder zwei Weinviertler und das Weingut Rotes Haus finden sich noch unter den Platzierten.

Die Top Ten

- 1) Strauss, Welschriesling, Südsteiermark Hahn, Welschriesling, Weinviertel, je 16,4 Punkte
- 2) Schneeberger, Welschriesling, Südsteiermark, 16 Punkte
- 3) Walter Skoff, Welschriesling, Südsteiermark, 15,8 Punkte
- 4) Taubenschuss, Welschriesling, Weinviertel, 15,5 Punkte
- 5) Wohlmuth, Welschriesling, Südsteiermark, 15,3 Punkte
- 6) Elfenhof, Welschriesling, Neusiedlersee Hirtl, Welschriesling, Weinviertel, je 15 Punkte
- 7) Dreisiebner, Welschriesling, Südsteiermark, 14,8 Punkte
- 8) Schwarz, Welschriesling, Weinviertel, 14,7 Punkte
- 9) Strehn, Welschriesling, Mittelburgenland, 14,5 Punkte
- 10) Hans Bauer, Welschriesling, Weinviertel Rotes Haus, Welschriesling, Wien, je 14 Punkte

Muskat & Muskateller

Hier holt mit Walter Skoff ein Steirer den Sieg. Aber auch hier drängen andere Weinbaugebiete stetig an die Spitze. Mit dem Weingut Malat steht das Kremstal neben Ploder-Rosenberg aus der Südoststeiermark am Stockerl. Auf den Plätzen Winzer aus fast allen Weinbaugebieten, von der Wachau bis ins Burgenland. Auffällig auch die hohe Qualität, denn gleich acht Winzer liegen innerhalb eines einzigen Punktes.

Die Top Ten

- 1) Skoff, Muskateller Classique, Südsteiermark, 16,8 Punkte
- 2) Malat, Muskateller, Kremstal, 16,5 Punkte
- 3) Ploder-Rosenberg, Muskateller, Südoststeiermark, 16,4 Punkte
- 4) Groll, GM Schönthal, Kamptal Müller, GM Neubergen, Kremstal Schwarzböck, Muskateller, Weinviertel, je 16,3 Punkte
- 5) Wohlmuth, Muskateller, Südsteiermark, 15,8 Punkte
- 6) Limbeck, Muskateller, Neusiedlersee Brolli, GM Classic, Südsteiermark Fink, Muskat Ottonel, Neusiedlersee, je 15,4 Punkte
- 7) Schickenburg, Gold-Muskateller, Südtirol, 15 Punkte
- 8) Schneeberger, Muskateller, Südsteiermark Freie Weingärtner, Muskateller, Wachau, je 14,8 Punkte
- 9) Topf, Muskateller, Kamptal Juris, Muskat-Ottonel, Neusiedlersee, je 14,7 Punkte
- 10) Dreisiebner, Muskateller, Südsteiermark, 14,5 Punkte

Grüner Veltliner

Gleich vorweg, die Veltliner-Verkostung war die, die uns am meisten Freude bereitete. Unglaublich schöne und typische Weine gibt es da heuer schon in den „leichteren“ Kategorien. Daher auch einige ex aequo Bewertungen. Auch beim Sieg: Das Senftenberger Weingut Proidl liegt mit dem Poysdorfer Weingut Taubenschuss gleichauf. Beide konnten mit Sorten- und Regions-Typizität punkten. Nur knapp dahinter das Stift Klosterneuburg. Auf den Plätzen diesmal ein Zweikampf zwischen Kamptal und Weinviertel. Jedenfalls: Bis zum „letzten“ Platz bieten heuer alle Grünen Veltliner aus allen Anbaugebieten saftigen und würzigen Trinkspaß.

Die Top Ten

- 1) Proidl, GV Senftenberger Freiheit, Kremstal Taubenschuss, Weinviertel DAC, Weinviertel, je 18 Punkte
- 2) Stift Klosterneuburg, Grüner Veltliner, Donauland, 17,8 Punkte
- 3) Graßl-Nepomukhof, Grüner Veltliner Selektion, Carnuntum, 17,4 Punkte
- 4) Rabl, Grüner Veltliner Liss, Kamptal, 17,2 Punkte
- 5) Lenz Moser, Grüner Veltliner Prestige, Kremstal Hirtl, Grüner Veltliner Classic, je 17 Punkte
- 6) Schloss Maissau, Weinviertel DAC, Weinviertel, 16,9 Punkte
- 7) Mehofer Neudeggerhof, Grüner Veltliner Klassik, Weinviertel Malteser Ritterorden, Weinviertel DAC, Weinviertel, je 16,5 Punkte
- 8) Lenz Moser, Selection, Kremstal, 16,2 Punkte
- 9) Bründlmayer, Terrassen, Kamptal Müller, GV Kögl, Kremstal, je 15,8 Punkte
- 10) Lenz Moser, Weinviertel DAC, Weinviertel, 15,6 Punkte

Sauvignon Blanc

Bei der zweiten Domäne der Steirer bietet sich ein ähnliches Bild wie beim Welschriesling. Winzer aus Kamp- und Kremstal, dem Burgenland und aus Wien drängen deutlich nach vorn.

Den Sieg holt aber ein Südsteirer. Das Dreisiebner Stammhaus überzeugt mit einem sehr typischen Lagencharakter und erhält dafür auch gleich 18 Punkte. Dahinter die Brüder Jurtschitsch, der Göttweiger Dockner, erfreulich Mayer am Pfarrplatz und der „Fredri“ Ploder-Rosenberg aus dem Vulkanland in der Südoststeiermark. Mit Brolli-Arkadenhof, Walter Skoff und den Brüdern Strauss ist auf den Plätzen Gamlitz wieder stark vertreten. Auch ein ungarischer Wein konnte sich platzieren.

Alles in allem auch hier sehr erfreuliche Qualitäten schon bei den einfacheren Weinen. Da darf man auf die Lagenweine durchaus gespannt sein und ein bisserl warten.

Die Top Ten

- 1) Dreisiebner, SB Classic, Südsteiermark, 18 Punkte
- 2) Jurtschitsch, SB Fahnberg, Kamptal, 17,8 Punkte
- 3) Dockner, Exklusiv Kleingebirge, Kremstal Mayer am Pfarrplatz, Sauvignon blanc, Wien Ploder Rosenberg, Sauvignon blanc, Südoststeiermark, je 17,3 Punkte
- 4) Brolli, SB Classic, Südsteiermark, 17 Punkte
- 5) Walter Skoff, SB Classique, Südsteiermark, 16,8 Punkte
- 6) Vulkan, Sauvignon blanc, Ungarn, 16,4 Punkte
- 7) Strauss, SB Classic, Südsteiermark Lager, Sauvignon blanc, Carnuntum, je 16 Punkte
- 8) Hans Moser, Sauvignon blanc, Neusiedlersee, 15,7 Punkte
- 9) Graßl-Nepomukhof, Sauvignon blanc, Carnuntum, 15,5 Punkte
- 10) Schneeberger, Sauvignon blanc, Südsteiermark, 14,3 Punkte

